Wirtschaft, Tourismus und Verkehr | 03.02.2026 | 39/26

Einstieg des Bundes bei TenneT ist strategisch geboten

Zur heutigen Meldung, dass der Bund über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit 25,1 Prozent bei TenneT Germany einsteigen wird, erklärt der energiepolitische Sprecher Andreas Hein:

„Es ist ein kluger, richtiger und wichtiger Schritt, dass der Bund sich an TenneT Germany beteiligt. Als bedeutender Netzbetreiber in Deutschland ist TenneT Germany Teil unserer kritischen Infrastruktur. Über diese und insbesondere ihren Schutz sollte der Staat gern an prominenter Stelle mitreden dürfen. Über allem steht dabei das Gebot einer stabilen, sicheren und bezahlbaren Energieversorgung für unser Land – und dafür brauchen wir eine verlässliche Infrastruktur sowie aktuell insbesondere einen nicht unerheblichen Netzausbau. Mit der heutigen Entscheidung werden Energieerzeugung, Transport und Verbraucher gestärkt. Der Einstieg des Bundes ist eine strategisch bedeutsame Entscheidung, die unsere Netze, unsere Energiearchitektur, unsere erneuerbare Energieerzeugung und die Verbindung zu den Verbrauchern nachhaltig stärkt – als CDU-Fraktion begrüßen wir das sehr!“

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de